

Zur Titelseite

Im Rahmen der Jahreshauptversammlung des Landeskiverbandes Niederösterreich in Tulln erhielten die verdienten Funktionäre und erfolgreichen SportlerInnen ihre Ehrenzeichen überreicht.

Heuer gingen die Goldenen Ehrenzeichen des Landesskiverbandes Niederösterreich an: Herbert Schoder, er ist seit Jahren Veranstaltungs- und Städteisreferent, an Fritz Auer, der schon Jahrzehnte das Betriebssportreferat führt, Willi Brandstätter, der seit seiner Jugend im Schiclub Türnitz mithilft, wo er nur kann. Dr. Walter Sibrál, der die Kinder und Jugendlichen im Bezirk Tulln jahrelang gefördert hat, Gerhard Glitzner, der gute Geist des WSV Traisen und Karlheinz Pils, der beim ESV Umdasch Amstetten zahlreiche Skikurse organisierte.

Vom Österreichischen Skiverband - vertreten durch Vizepräsident Franz Patscheider - mit dem Silbernen Ehrenzeichen für die vielen ehrenamtlichen Tätigkeiten für den Landesskiverband Niederö-

sterreich wurden ausgezeichnet: Johann Siegele, Peter Ackerl, Michael Köberl, Dr. Thomas Müllner, Herbert Schoder, Anton Wicho und Mag. Gabi Beer.

Für die hervorragenden sportlichen Erfolge erhielt Thomas Haumer das große Silberne und Marc Zickbauer das Goldene Ehrenzeichen des Österreichischen Skiverbandes überreicht.

Herzliche Gratulation, allen Geehrten und Ausgezeichneten.

Im Zuge der Jahreshauptversammlung wurden die Kader 2012/2013 für Alpin, Ski Cross, Snowboard, Langlauf, Biathlon, Skispringen und Versehrte vorgestellt.

Die jungen Sportlerinnen und Sportler präsentierten sich in Anwesenheit ihrer Vorbilder, Kathrin Zettel und Andreas Buder.

Wir wünschen allen eine erfolgreiche und verletzungsfreie Saison 2012/2013.

Gebiet Mitte unter neuer Führung



Amtsübergabe im Gebiet Mitte: Der Landesskiverband bedankt sich bei Marc Sibrál und wünscht der frischgebackenen Gebietswartin Ulrike Posch alles Gute für die bevorstehenden Aufgaben.

Nachdem Marc Sibrál seine Funktion als Gebietswart Mitte aus beruflichen Gründen zurückgelegt hat, wurde im März eine Neuwahl notwendig. Ulrike Posch vom WSV Traisen wurde einstimmig in diese Funktion gewählt. Sie strahlte in ihrer Rede Optimismus für die Zukunft und große Motivation aus.

Unter ihrer Regie und der Mitarbeit der Gebietsvereine sollte dem Gebiet Mitte eine Entwicklung nach vorne gelingen. Als erster Gratulant zur Wahl stellte sich Vizepräsident Alpin Werner Nutz ein und wünschte der neuen Funktionärin im Landesskiverband Niederösterreich viel Erfolg.

1. SKI & GOLF Benefizturnier für den Nachwuchs



Der Landesskiverband NÖ veranstaltete am 14. April 2012 das 1. Ski & Golf Benefizturnier. Bei schwierigen Wetterbedingungen fand am Vormittag der RTL im Draxlerloch am Hochkar

statt. Trotz starkem Nebel tat der Schiclub Göstling-Hochkar alles, um dennoch gute und faire Bedingungen zu schaffen. Die Starter und Starterinnen waren voll motiviert und das Rennen ging unfall-

frei über die Bühne. Die Kaderläufer des Landesskiverbandes NÖ gingen als Vorläufer und auch als Teilnehmer ins Rennen.

Am Nachmittag wurde die Golfrunde im Union Golfclub Schloss Ernegg gespielt, wo erstmals auch die Schülerinnen und Schüler der MD Mittelschule Lilienfeld, welche den Golfzweig besuchen, ihr Können zeigen konnten. Die Kaderläufer Alpin und Nordisch waren als Caddies engagiert.

Dir. Bernhard Lackner von der NÖ Versicherung zeigte sich begeistert von der sportlichen Ju-

gend und deren Einstellung zum Sport.

Die Sieger aus der Kombination Ski & Golf waren in der Einzelwertung Michaela Dorfmeister vor Anton „Jimmy“ Steiner und Konrad Enöckl.

In der Teamwertung siegte die NV Versicherung, deren Team durch die Doppelolympiasiegerin Michaela Dorfmeister verstärkt wurde. Den 2. Rang erreichte die Sparkasse NÖ Mitte mit der Unterstützung unseres ÖSV-Kaderläufers Marc Digruber und den guten 3. Rang belegte die Firma Lehner Leisten.

Durch die vielen Sponsoren, die diese Veranstaltung unterstützten, können einige tausend Euro in den Nachwuchssport im Landesskiverband Niederösterreich fließen. Herzlichen Dank bei allen Sponsoren.

Wir bedanken uns bei der Niederösterreichischen Versicherung, Bergbahnen Hochkar, Schiclub Göstling-Hochkar, UNION Golfclub Schloss Ernegg, UVEX Austria, Stiegl Bier, Haubis, Cafe & Co, Raiffeisenbank, Sparkasse NÖ Mitte, Maller & Höfinger, Naturkosmetik Styx, BGT-Best Gaming Technology, Lehner Leisten und ATOMIC.

Impressum

Offizielle Zeitschrift des Landesskiverbandes NÖ

Eigentümer, Verleger: Landesskiverband NÖ ZVR.: 639824332

Inhalt: Präsidentin Herta Mikesch

Redaktion, Layout: Sabine Lanzenbacher

Medienzweck: Die „NÖ-SKI“ berichtet als Informationszeitschrift des Landesskiverbandes NÖ über verschiedenste den Landesskiverband Niederösterreich im speziellen und den Skisport im allgemeinen betreffende Angelegenheiten im Sinne der gültigen Verbandsstatuten und zur Wahrung der Interessen der Mitglieder. noe.skiverband@aon.at

Hersteller: Druckerei Odysseus, 2325 Himberg

Erscheinungsort, Verlagspostamt: 1000 Wien



NÖ Skifamilie trauert um Franz Stark

Für uns völlig überraschend ist am Abend des 23. Mai 2012 Franz Stark verstorben. Seit 34 Jahren war er der Wegbereiter für den Biathlonsport in Niederösterreich und brachte sich bis zu seinem letzten Tag mit seinem umfassenden Wissen im Landesskiverband ein. Die Jugend war ihm immer ein zentrales Anliegen und diese unterstützte und förderte er wo er nur konnte und trainierte auch einige Jahre den Niederösterreichischen Biathlonkader. Das Wohlergehen seiner Athleten stellte er immer voran. Er war ein angesehener, sehr geschätzter und vorbildlicher Kampfrichterkollege und hatte sowohl national als auch international einen sehr hohen Beliebtheitsgrad. Sein Humor und sein Lächeln werden uns in stäter Erinnerung bleiben.

Franz Stark war seit 1978 Referent für Biathlon im Landesskiverband und seit 1993 Nationaler Beauftragter für Biathlon Veranstaltungen und Biathlon Kampfrichter im ÖSV. Er war seit den 80er Jahren bei den österreichischen Wettkämpfen ständig vor Ort und unterstützte die Organisatoren mit seinem Fachwissen. Im Jahr 1985 legte er erfolgreich die Prüfung zum Internationalen Biathlon Kampfrichter (IKR) ab und war im Laufe der Jahre bei einer Vielzahl internationalen Großveranstaltungen (u.a. Olympische Spiele Lillehammer) als TD oder IKR im Einsatz. Die Heim WM 2005 in Hochfilzen war der krönende Höhepunkt in seiner internationalen Karriere. Zuletzt war Stark als „Alpencup Koordinator“ erfolgreich tätig. Als Berater des Langlauf- und Biathlonzentrums in Obertilliach gab es bereits zu Lebzeiten eine große Würdigung durch die Benennung des „Franz Stark“ Stiegs. In den letzten Jahren half er gemeinsam mit vielen weiteren Sportfreunden den Langlaufmarathon in Langschlag auszubauen und er übernahm die Funktion des Vizepräsidenten im Landesskiverband Niederösterreich. Wir werden in Zukunft bei unserer Arbeit immer wieder auf tiefe Spuren treffen die Franz Stark im Sport hinterlassen hat. Ein großes Sportlerherz hat aufgehört zu schlagen.

NÖ Sparkassen unterstützen Skinachwuchs



v.l.n.r.: Kassier Günther Denk, Trainer Markus Gutenbrunner, Vizepräsident Werner Nutz und Generaldirektor der Sparkasse NÖ Mitte West AG Mag. Wolfgang Just bei der Busübergabe.

Die Burschen des FIS-Kaders im LSV-NÖ reisen mit dem von den Niederösterreichischen Sparkassen gesponserten Bus zu den Trainingseinheiten im Sommer und Herbst. Die Ziele sind dabei natürlich die heimischen Gletscher am Kitzsteinhorn, in Hintertux und im Stubaital, manchmal auch die Skihallen in Deutschland. Während der Wintermonate werden 40 bis 45 FIS-Rennen in ganz Österreich

und auch im benachbarten Ausland beschildet. Die fünf Kaderläufer mit ihrem Trainer Markus Gutenbrunner legen dabei ca. 40.000 km unter der Patronanz der Niederösterreichischen Sparkassen zurück. Mit den besten Glückwünschen durch den Generaldirektor der Sparkasse NÖ Mitte West AG, Hr. Mag. Wolfgang Just startet unser Skiteam in die nächste Saison.



Eine ereignisreiche Saison ist zu Ende

Der Niederösterreichische Landesskiverband hat die Erfolgsgeschichte der letzten Jahre fortgesetzt und wir verzeichneten schöne Erfolge am Veranstaltungssektor.

Der letzte Winter stellte uns auf eine harte Nervenprobe. Anfang September bekamen wir den Zuschlag für die Durchführung des 1. Snowboard Weltcups in Niederösterreich. Die mehr als 5.000 Besucher, beim Heimrennen für Benjamin Karl, übertrafen alle Erwartungen.

Für unseren Weltmeister verlief zwar die heurige Saison nicht ganz nach Wunsch, dennoch konnte er in der Weltcup Gesamtwertung im PAR den 3. Rang erreichen. Bei den Damen holte Maria Ramberger den Staatsmeistertitel im Snowboard Cross und bei den Österreichischen Meisterschaften belegten wir die Plätze 1-3.

Kathrin Zettel erreichte 15 Mal die Top Ten und in der Slalom Weltcup Gesamtwertung reichte dies heuer für Rang 5. Marc Digruber sammelte bei den FIS-Rennen wertvolle Punkte für die kommende Saison. Katharina Huber wurde Österreichische Jugendmeisterin im Riesenslalom und sicherte sich damit die Aufnahme in den ÖSV Kader. Überraschend waren auch die Leistungen der Masters.

Bei den Langläufern wurde Johannes Dürr zweifacher Staatsmeister und Matti Waldner sicherte sich bei den Jugendläufern die Goldmedaille. Auch im Biathlon haben wir mit Thomas Haumer und Thorsten Bischof zwei Österreichische Meister bei den Junioren bzw. der Jugend vorzuweisen.

Niederösterreich hat in allen Sparten tolle junge Talente, die alle persönliche Bestleistungen erbringen. Was auch zeigt, dass großartige Arbeit im Funktionärs- und Trainerteam geleistet wird. Einen großen Teil tragen dazu die Ausbildungszentren MD Skimittelschule in Lilienfeld und das Trainingszentrum Waidhofen/Ybbs, sowie das Engagement des Sportlichen Leiters Andreas Buder bei, welcher sich schon sehr gut eingearbeitet hat.

Mein Dank gilt allen SportlerInnen, den Funktionären, Trainern, Instruktoren und den Kampfrichter, die sich tagtäglich für den Landesskiverband in NÖ einsetzen. Dies alles kann aber nur erreicht werden weil die Zusammenarbeit mit dem Land NÖ, dem ÖSV, den Liftgesellschaften und unseren Sponsoren eine sehr gelungene ist, herzlichen Dank bei allen.

Wir wünschen einen schönen und erholsamen Sommer und eine erfolgreiche Vorbereitungszeit

Herta Mikesch
Präsidentin LSV-NÖ

NÖ SKIPOOL
verbindet Sport und Wirtschaft

LANDESSKIVERBAND
www.noe-ski.at

EVN

ATOMIC

**Raiffeisen
Meine Bank**

WKO NÖ
WIRTSCHAFTSKAMMER NIEDERÖSTERREICH

Ein halbes Jahr im Landeskiverband



Sportlicher Leiter Andreas Buder

„Seit November letzten Jahres habe ich die wunderschöne Aufgabe, mich im Nachwuchsgeschehen des Landeskiverbandes NÖ einzubringen.

Die Vorbereitungen waren schon voll im Gange als ich dazugestoßen bin. Den

Schwerpunkt legte ich in erster Linie in den Jugendbereich. Mich interessierte das aktuelle Niveau und ich wollte mit meiner jahrelangen Rennerfahrung weiterhelfen. Ich versuchte aber auch das Geschehen bei den Jüngeren zu verfolgen und den Nachwuchs besser kennenzulernen. Ich besuchte z.B. den Kidscup, die Österreichischen Schülertestrennen und die Österreichischen Schülermeisterschaften.

Leider blieb rund herum etwas zu wenig Zeit, um mehr in die Gebiete und zu den Vereinen zu gehen. Aber das nehme ich mir vor allem für das kommende Jahr vor. Über den Sommer werden jetzt einmal einige Projekte ausgearbeitet und hoffentlich auch bis zum Winter umgesetzt. Nicht zuletzt, wie in den Sitzungsstunden der Sportdirektoren vom ÖSV auch erwünscht, der Basis eine breitere Möglichkeit der Fortbildung anzubieten.

Ich wünsche euch allen schöne Ferien Euer Andi Buder.“

Zwei FIS-Rennen am Hochkar



v.l.n.r.: Rennleiter Michael Tippelreither, 2. Rang Christoph Dreier (AUT), 1. Rang Dalibor Samsal (CRO), 3. Rang Christian Hirschbühl (AUT), 4. Rang Matthias Tippelreither (SC Göstling-Hochkar) 5. Rang Matej Vidovids (CRO), Präsidentin LSV NÖ Herta Mikesch.

Am 2. und 3. April wurden in Göstling-Hochkar die letzten FIS-Rennen der Saison ausgetragen. Es standen 2 Slaloms für Herren am Programm.

Trotz widriger Witterungsverhältnissen an den Vortagen, wo es bis zu 25 cm Neuschnee gab, konnte die Mannschaft des Schiclubs Göstling-Hochkar gemeinsam mit der Hochkar-Liftgesellschaft absolut perfekte Pistenbedingungen herzaubern.

Täglich sorgten mehr als 60 Mitarbeiter bei den Rennen für einen perfekten und fairen Ablauf. 70 Starter aus mehreren Nationen waren jeden Tag am Start. Leider war den Läufern schon die Müdigkeit anzumerken, zahlreiche, teils

scheinbar unbegründete Ausfälle waren die Folge.

Der Kroat Dalibor Samsal war an beiden Tagen nicht zu schlagen. Er entscheidet beide FIS-Slaloms für sich.

Der Lokalmatador Matthias Tippelreither vom Veranstalterverein SC Göstling-Hochkar schaffte einen 4. und einen 5. Rang, Marc Digruber von der Sportunion Mitterbach beim 1. Rennen den 4. Platz, im 2. schied er leider aus.

Präsidentin Herta Mikesch und Vizepräsident Herbert Köberl überreichten gemeinsam mit dem Rennleiter Michael Tippelreither den Siegern die Ehrenpreise.

NÖ Raiffeisen Kindercup Mitte



Im Rahmen der Jahreshauptversammlung wurden die Sieger des NÖ Raika Kindercup Mitte geehrt. Schon die Kleinsten zeigten viel Begeisterung. v.l.n.r.: Kathrin Zettel, Elina Masnec (Schi Tullnerfeld), Christa Doupovec (USC Lilienfeld), Victoria Wutzl (SCU Frankenfels) und der Sportliche Leiter Andreas Buder.

Im Rahmen der Jahreshauptversammlung des Landeskiverbandes NÖ wurde die Endsiegerehrung des NÖ Raika Kindercups Mitte durchgeführt.

Die Pokale wurden von der ÖSV-Kader-Läuferin Kathrin Zettel und dem Sportlichen Leiter Andreas Buder überreicht.

Es kamen heuer alle der 7 geplanten Rennen zur Durchführung. Ein herzliches Danke ergeht an dieser Stelle an alle Veranstaltervereine in Niederösterreich, die in der vergangenen Saison wieder 115 Alpine, 11 Langlauf, 4 Biathlon und 5 Snowboardbewerbe durchgeführt haben.

Das Wochenende der Romana Herb

Das Wochenende vom 23. bis 25. März stand ganz im Zeichen der Romana Herb vom Schiclub Göstling-Hochkar.

Romana war sowohl beim Göstlinger Super-Giant am Freitag als auch beim Hochkarlauf, der als Riesenslalom ausgetragen wurde nicht zu schlagen. Der Super-Giant zählte ebenfalls zum NÖ Raiffeisen Landescup.

Am Samstag wurden auch die NÖ Landesmeister im Riesenslalom ermittelt. Auch da konnte sich Romana Herb durchsetzen. Durch die vielen Punkte, die sie sammeln konnte, entschied sie schlussendlich auch die Damen-Gesamtwertung im NÖ Raiffeisen Landescup für sich.



NÖ Landesmeisterin Romana Herb (SC Göstling-Hochkar).

Den Titel NÖ Landesmeister im RSL bei den Herren holte sich Florian Lengl vom USC Sparkasse St. Corona.

Katharina Huber im ÖSV Kader



ÖSV-Kaderläuferin Katharina Huber (Sportunion Waidhofen).

Aufgrund der hervorragenden und beständigen Leistungen in der vergangenen Saison - Kathi holte sich den Österreichischen Meistertitel in ihrer Klasse im RSL - wurde der Österreichische Skiverband auf unsere Katharina Huber (Sportunion Waidhofen) aufmerksam.

Für die nächste Saison wurde sie jetzt in den ÖSV Nachwuchskader aufgenommen. Mit ihr freuen sich der Trainer Tom Grafinger, das Referat Alpin und der LSV NÖ, die ebenfalls ihren Teil zu diesem Erfolg beigetragen haben.